



MARKUS BISCHOF

Die Fertigkeiten eines Schreiners, das Studium des „integrierten Produktdesigns“ an der Fachhochschule in Coburg und ein Stipendium bei Karim Rashid in New York verhalfen Markus Bischof zu einem kometenartigen Aufstieg am Designerhimmel.

Der gelernte Tischler studierte Integriertes Produktdesign in Coburg. Markus Bischof arbeitete bereits während des Studiums als Stipendiant bei Karim Rashid in New York. Zwei Jahre lang prägte er das neue Design der Trumpf Stanzmaschine. 2010 wurde das Designbureau in Nürnberg gegründet. Seither entstanden über 200 Konzepte, Entwürfe und Produkte. Anfang 2012 wurde das eigene Möbellabel „... von freilaufenden glücklichen Handwerkern!“ gegründet, welches regionale Produkte mit gegenwärtigem Designanspruch beherbergt. Die LED-Wohnraumleuchte Sigma (dot-spot) gewann 2012 als erstes seiner Produkte den „red dot design award“. 2014 folgten Toccata (SATTLER lighting) und Synfo (Stechert Stahlrohrmöbel) mit dem „iF product design award“. Letzterer wurde ebenso mit dem German Design Award Nominee 2015 bedacht.

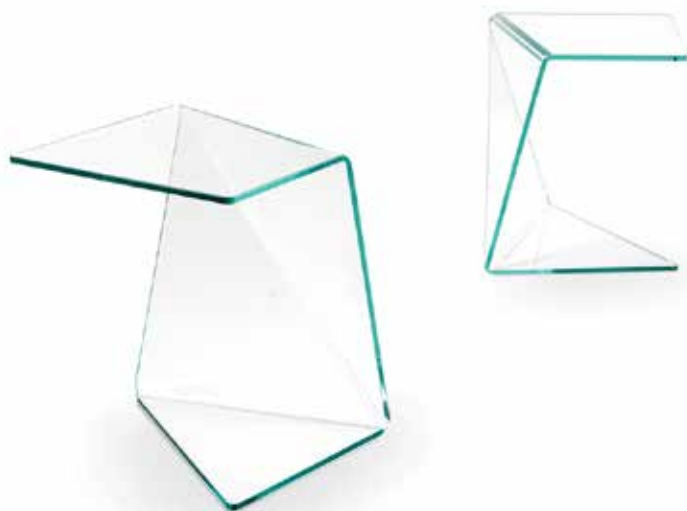
Markus glaubt an den Erfolg von Produkten durch deren Aussage, ein Maß an Sensibilität, die Einbindung ehrlicher Emotion und die richtige Materialwahl. Kriterien wie Funktion und Innovation setzt er dem Gestaltungsprozess voraus. Sein Credo „Products beyond function!“ wird im Team und zum Kunden kommuniziert und gelebt.



The trained carpenter studied Integrated Product Design in Coburg. Markus Bischof has worked while studying as Stipendiant with Karim Rashid in New York. For two years, he coined the new design of the Trumpf punch press. In 2010, the Design Bureau was founded in Nuremberg. Since then built over 200 concepts, designs and products. Early 2012 was his own furniture label „... free range happy craftsmen!“ Founded, which is home to regional products with current design standards. The LED lamp housing Sigma (dot-spot) won in 2012 as the first of its products received the „red dot design award“. 2014 followed Toccata (SATTLER lighting) and Synfo (Stechert Stahlrohrmöbel) with the „iF product design award“. The latter was considered equally with German Design Award Nominee 2015.

Mark believes in the success of products through their statement, a measure of sensitivity, integration honest emotion and the right choice of materials. Criteria such as function and innovation, he assumes the design process. His credo „Products beyond function“ is communicated and lived in the team and the customer.

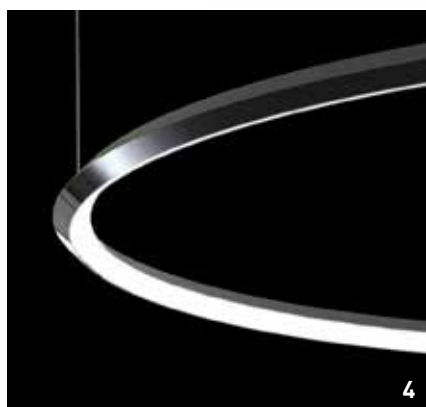




3



6



4



5



7

1. Portrait Markus Bischoff
 2. STECHERT Stahlrohrmoebel GmbH
 | Synfo 3. Beistelltisch ASSITO aus
 der DREIECK DESIGN Kollektion 4./5.
 Hängelampe TOCCATA für Sattler 6.
 Eckband für LUXHAUS 7. Objektleuchte
 TOFFI 8. Wohnraumleuchte SIGMA



8

